

Freifunk Vogtland e.V.



- 1. Wer sind wir?
- 2. Was sind unsere Ziele?
- 3. Welche Technik setzen wir ein?
- 4. Wer unterstützt uns bereits?
- 5. Was wollen wir für das Vogtland erreichen?
- 6. Wie können wir das erreichen?
- 7. Wie kann ich Freifunk unterstützen?
- 8. Wie kann das Vogtland das Vorhaben unterstützen?

Wer sind wir?



- Seit 2013 als lose organisierte Gruppe als Freifunker aktiv
- Vereinsgründung 2016
- ca. 25 Mitglieder
- Aktivitäten über das ganze Vogtland hinweg
- Zusammenschluss von technikinteressierten Mitgliedern
- Die Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich



Was sind unsere Ziele?



- Aufbau eines freien Bürgernetzwerkes
- Nutzung durch jeden ohne Restriktionen, barrierefrei und kostenlos
- Aufklärung über die "richtige" Nutzung von IT-Infrastrukturen
- Bereitstellung von Diensten innerhalb des Netzwerkes (z.B. Websites, Cloud Services, Open Data)
- Wir loggen keine Verbindungsdaten
- Bereitstellung von Internet als Dienst im Freifunknetz
- Unabhängige Kommunikation von den großen Providern

Welche Technik setzen wir ein?



Standardmäßige WLAN-Router und Richtfunkanlagen, mit installierter Freifunkfirmware



diverse TP-LINK Router

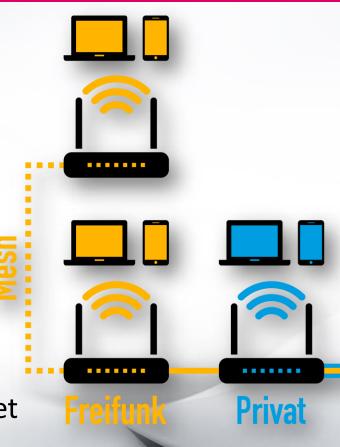


Welche Technik setzen wir ein?



Meshnetzwerke:

- ein Freifunkrouter bildet jeweils einen Knoten in unserem Netzwerk
- diese Knoten (Nodes) agieren als Verteiler (Repeater)
- Daten werden von einem Knoten zum nächsten Knoten weitergeleitet
- oder über Proxy-Server ins Internet



Server: Freifunk Vogtland

















Und viele Andere!

https://vogtland.freifunk.net/partner/



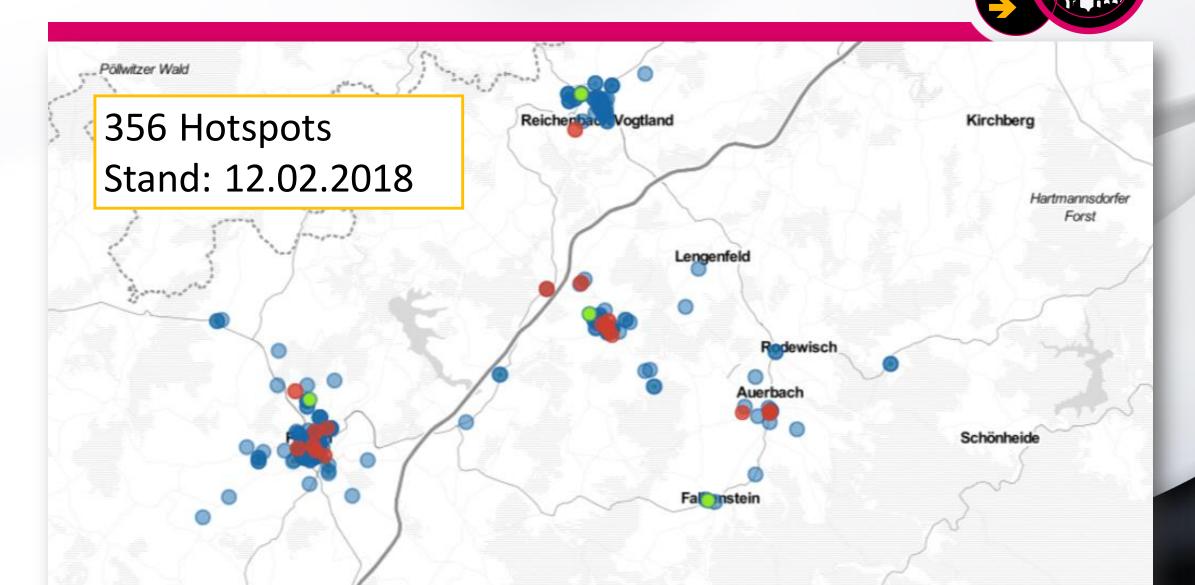
Was wollen wir für das Vogtland erreichen?

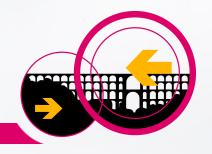


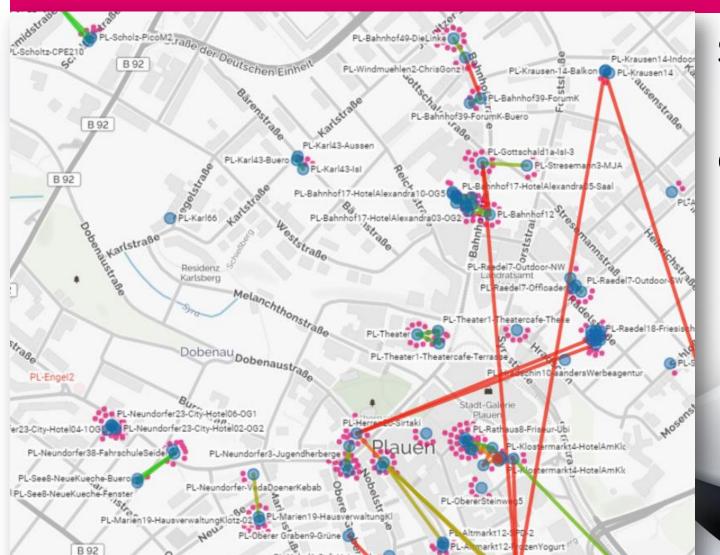
- Aufbau eines freien Bürgernetzwerkes
- Nutzung durch jeden ohne Restriktionen, barrierefrei und kostenlos
- Unterstützung für unser Vogtland mit Bereitstellung einer flächendeckenden Infrastruktur
- Bereitstellung von Intra- und Internet im Vogtland für:
 - Freiflächen
 - Veranstaltungsflächen
 - Entlang der Einkaufszentren und -straßen
 - Café, Restaurants
- in Gebäuden (sofern es bauliche Gegebenheiten zulassen)
- öffentliche Gebäude, wie Rathaus, Bahnhof etc.
- Touristischen Ziele (Schlösser, Museen etc.)



Wie können wir das erreichen?



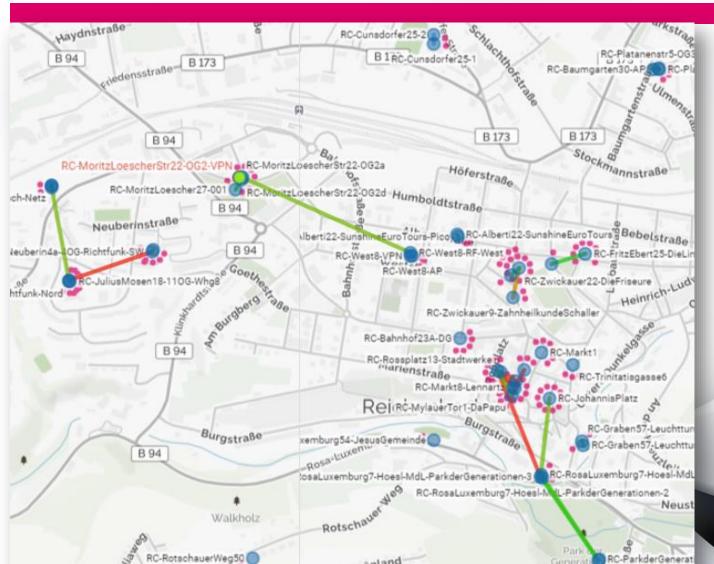




Stadtzentrum Plauen

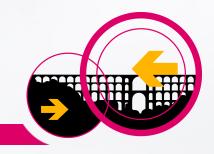
ca. 120 Hotspots

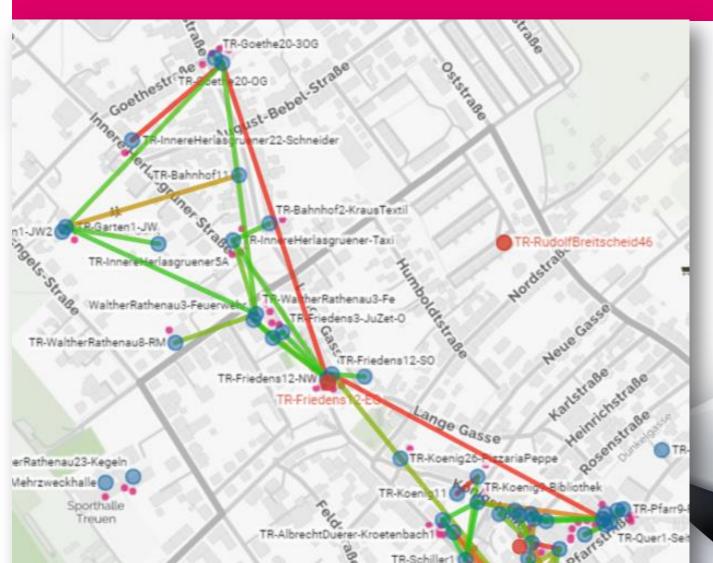




Stadt Reichenbach

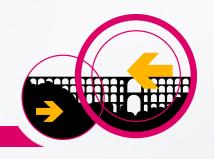
ca. 50 Hotspots

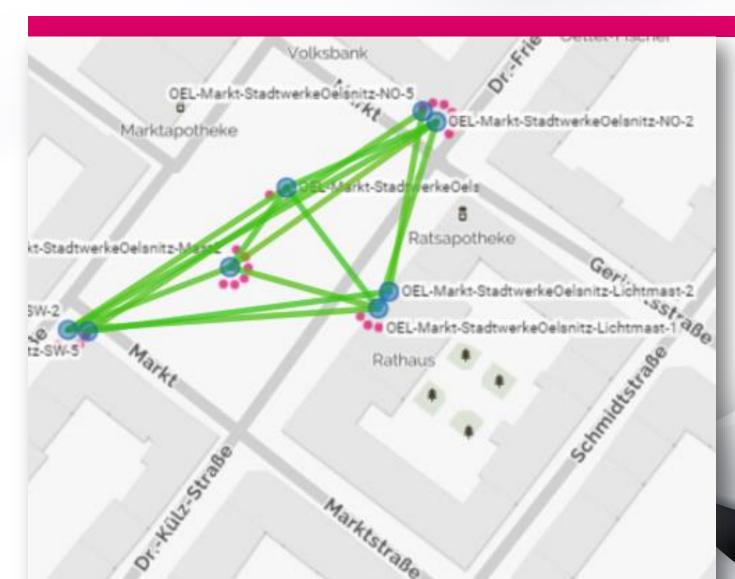




Stadt Treuen

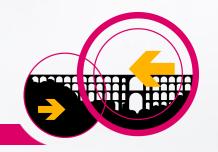
ca. 60 Hotspots





Stadtzentrum Oelsnitz

ca. 10 Hotspots

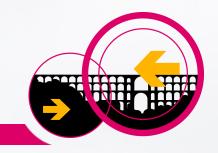


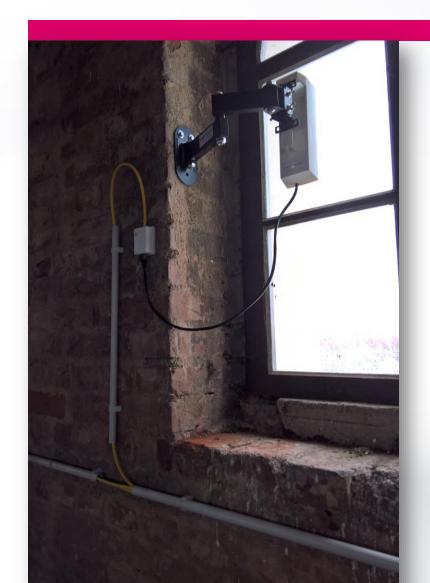


Ein Hotel in Plauen (Gäste WLAN)

Hardware: ca. 3000 €

- 8x Ubiquiti UniFi AP Access Point (480€)
- 1x Ubiquiti UniFi AP Access Point PRO (190€)
- 2x Ubiquiti TOUGHSwitch 5-Port PoE (160 €)
- 1x Ubiquiti TOUGHSwitch 8-Port PoE Pro (170 €)
- Verlegung der Netzwerkkabel vom Fachbetrieb (2000 €)



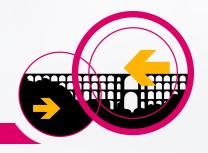


Ein Turm in Plauen (Verteilerknoten/Backbone)

Hardware: ca. 700 €

- 4x TP-Link CPE510 Access Point (175 €)
- 4x TP-Link CPE210 Access Point (140 €)
- Ubiquiti TOUGHSwitch 8x PoE Pro (170 €)
- Montagematerial (215 €)

Wie kann ich Freifunk unterstützen?



- Als Internet-Spender mit eigenem Freifunk-Router
- Mitarbeit in der lokalen Freifunk-Gemeinde (Mitbürger informieren, Router platzieren, Veranstaltungen unterstützen)
- Spende an Freifunk Vogtland e.V. (Gemeinnützigkeit noch nicht bestätigt)
- Darüber reden
- Kommunalpolitiker auffordern, sich mit dem Thema zu befassen
- Durch Weiterentwicklung der Software im Freifunk Team

Zusatz: Rechtliches



Was ist mit der Störerhaftung?

Das Angebot von Freifunk fällt unter das Providerprivileg nach § 8 TMG

(AG Hamburg, Urt. v. 10.6.2014 – 25b C 431/13 – dazu Mantz, CR 2014, 538; AG Charlottenburg, Beschl. v. 17.12.2014 – 217 C 121/14 und LG München I, Beschluss vom 18.09.2014 – 7 O 14719/12)

Das bedeutet, eine zivilrechtliche oder gar strafrechtliche Haftung für etwaige Rechtsverstöße von Nutzern findet, wie für alle anderen Provider, nicht statt.

Zusammenfassung



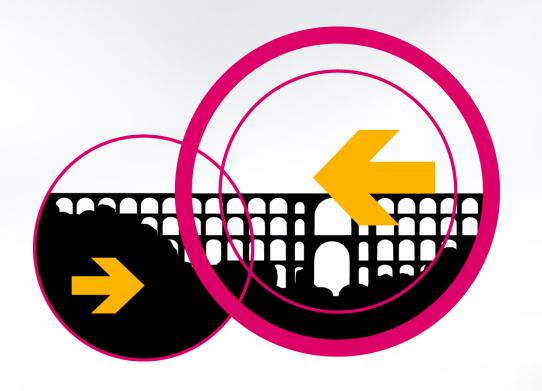
Freifunk ist:

- öffentlich und anonym zugänglich
- nicht kommerziell und unzensiert
- Werbefrei
- Barrierefrei (keine Registrierung, keine Landingpages, kein Passwort, immer die gleiche SSID)
- im Besitz einer Gemeinschaft und dezentral organisiert
- Einfach und unkompliziert für den Anwender
- OpenSource
- Mehr als nur Freies Internet

Welchen Beitrag kann das Vogtland beitragen?



- Zusammenarbeit mit dem Freifunk Vogtland e.V.
- Bereitstellung von DSL Anschlüssen
- Bereitstellung von Gebäuden zur Montage von Freifunkroutern
- Unterstützung bei der Installation (Montage der Hardware, Zugang zu den Gebäuden, Firmware einspielen, Wartung etc.)
- Unterstützung bei der Erschließung noch "weißer Flecken"



Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit!